

POLIZEIPRÄSIDIUM OBERBAYERN NORD

FACHBEREICH
LANDESWEITE IT-VERFAHREN



Rahmenerrichtungsanordnung für die Datei Einsatz-Protokoll-System (EPSweb)

Stand 11/2010

Dienstgebäude

Franz-Steidl-Str. 1
85356 Freising

Erreichbarkeit

Telefon : (08161) 952 - 220
Telefax : (08161) 952 - 109
CNP : 7-224 - 220
E-Mail : pp-obn.pp.lit@polizei.bayern.de
Internet : http://www.polizei.bayern.de/oberbayern_nord/

Besuchszeiten

Mo.-Do. : 08.00-16.00 h
Freitag : 08.00-14.00 h

Öffentl. Verkehrsmittel

Stadtbus Freising 634
Station: Attaching / Raiffeisenstr.

1. Bezeichnung der Datei und speichernde Stelle /Anordnungsbefugnis

- 1.1. Die Datei führt die Bezeichnung „Einsatz-Protokoll-System“ (EPSweb).
- 1.2. Es handelt sich um eine bayernweite Web-Anwendung, die beim Polizeipräsidium Oberbayern Nord geführt wird.
- 1.3. Die Anordnungsbefugnis zum Einsatz der Datei obliegt den Dienststellenleitern o.V.i.A oder dem mit der Einsatzführung beauftragten Beamten (Einsatzleiter).
- 1.4. Speichernde Stellen sind alle Organisationseinheiten der Bayer. Polizei, die Aufgaben im Sinne des Polizeiaufgabengesetzes, der Strafprozessordnung oder auf Grund anderer Gesetze zugewiesene Aufgaben wahrnehmen.

2. Zweck der Datei

Die Datei dient zur Unterstützung polizeilicher Aufgaben im Hinblick auf besondere Einsatzlagen, insbesondere

- zur Sammlung und Verknüpfung von Erkenntnissen für die Beurteilung der Lage
- zum Erkennen von Zusammenhängen bei der Planung und Durchführung von Einsätzen und Maßnahmen
- zur Strafverfolgung und Gefahrenabwehr
- zur Dokumentation von polizeilichen Einsatzlagen
- zur Bereitstellung logistischer und einsatztaktischer Daten

Betroffen sind polizeiliche Einsätze zur Bewältigung besonderer Sicherheitslagen auf Führungsebene der Polizeipräsidien und Polizeiinspektionen/ Kriminalpolizeiinspektionen, aber auch verbandsübergreifende Lagebewältigungen.

3. Betroffener Personenkreis

Gespeichert werden Daten von

- 3.1. Beschuldigten und Betroffenen
- 3.2. Verdächtigen (Personen, gegen die noch kein polizeiliches Ermittlungsverfahren eingeleitet ist, bei denen aber Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass sie Täter oder Teilnehmer einer Straftat sein können).
- 3.3. andere Personen, deren Verhalten den Verdacht begründet, strafbare Handlungen des unter Ziff. 3.1 und 3.2 genannten Personenkreises bewusst oder unbewusst zu fördern oder zu unterstützen.
- 3.4. gefährdeten oder geschädigten Personen
- 3.5. Anzeigerstattern
- 3.6. Zeugen
- 3.7. Hinweisgebern
- 3.8. Auskunftspersonen
- 3.9. Adressaten polizeilicher Maßnahmen, soweit sie nicht in Ziffer 3.1 oder 3.2 beinhaltet sind
- 3.10. Beschäftigten der Polizei
- 3.11. Verantwortlichen/ Beauftragten

Dienstgebäude

Franz-Steidl-Str. 1
85356 Freising

Erreichbarkeit

Telefon : (08161) 952 - 220
Telefax : (08161) 952 - 109
CNP : 7-224 - 220
E-Mail : pp-obn.pp.lit@polizei.bayern.de
Internet : http://www.polizei.bayern.de/oberbayern_nord/

Besuchszeiten

Mo.-Do. : 08.00-16.00 h
Freitag : 08.00-14.00 h

Öffentl. Verkehrsmittel

Stadtbus Freising 634
Station: Attaching / Raiffeisenstr.

4. Arten der zu erfassenden Daten

4.1. Personendaten

- 4.1.1. Geburtsname, Familienname, sonstige Namen, Aliasnamen, Spitznamen
- 4.1.2. Vornamen
- 4.1.3. Geburtsdatum und Ort
- 4.1.4. Geschlecht, Familienstand
- 4.1.5. Staatsangehörigkeit, Volkszugehörigkeit (soweit erforderlich)
- 4.1.6. Beruf(e)
- 4.1.7. Anschriften, Telefonnummern, Erreichbarkeit
- 4.1.8. benutzte Kraftfahrzeuge
- 4.1.9. Ausweis- und sonstige Legitimations- und Berechtigungspapiere, sowie behördliche Erlaubnisse oder Genehmigungen
- 4.1.10. Lichtbilder

4.2. Personenbeschreibung

4.3. Institutionen

4.4. Objekte

4.5. Objektbeschreibungen

4.6. Sachen

4.7. Ereignis-/Falldaten

4.8. Verknüpfungsdaten

4.9. Verwaltungs-/Schriftverkehrsdaten

4.10. Einsatzkräfte/benachbarte Kräfte

4.11. Logistikdaten

4.12. Weitere verfahrensbezogene Daten (z.B. Statistik, Kataloge)

5. Eingabeberechtigung/ Zugangsberechtigung

Die Festlegung der für einen Einsatz berechtigten Benutzer sowie deren Eingabe- und/oder Zugriffsberechtigung erfolgt durch die jeweils einsatzführende Dienststelle. Dies gilt auch für verbandsübergreifende Einsätze.

6. Datenübermittlung

Ein Datenabgleich i.S. von Art. 43 Abs. 1 Satz 2 und 3 PAG ist unter den dort genannten Voraussetzungen möglich und für die jeweilige konkrete Anwendung (Einsatz, Lage) festzulegen.

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben des PAG und der entsprechenden Regelungen der RPPS-Richtlinien.

Dienstgebäude

Franz-Steidl-Str. 1
85356 Freising

Erreichbarkeit

Telefon : (08161) 952 - 220
Telefax : (08161) 952 - 109
CNP : 7-224 - 220
E-Mail : pp-obn.pp.lit@polizei.bayern.de
Internet : http://www.polizei.bayern.de/oberbayern_nord/

Besuchszeiten

Mo.-Do. : 08.00-16.00 h
Freitag : 08.00-14.00 h

Öffentl. Verkehrsmittel

Stadtbus Freising 634
Station: Attaching / Raiffeisenstr.

Die Erteilung einer Auskunft/ Datenübermittlung außerhalb des Behördenbereichs ist hinsichtlich ihrer Zulässigkeit in jedem Einzelfall zu prüfen.

Regelmäßige Datenübermittlungen finden nicht statt.

7. Prüffristen/Speicherungsdauer

- 7.1. Nach Beendigung des unmittelbaren Einsatzes und der ggf. noch erforderlichen Nachbereitungsmaßnahmen, spätestens aber nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten, ist der Datenbestand zu löschen oder zu archivieren.
- 7.2. Die Löschung der Datei aus dem Archivbestand erfolgt spätestens nach 5 Jahren, sofern sie, nicht mehr zur Erfüllung der polizeilichen Aufgabe, für die die Daten erhoben wurden (Einsatzfall), erforderlich ist.

8. Protokollierung des Abrufs

Für Protokollierungen gelten grundsätzlich die Bestimmungen der EA Protokolldateien.

Eine Vorhaltung der Protokollierungsdaten wird für 3 Monate gewährleistet. Nach Ablauf erfolgt eine automatisierte Löschung, sofern die Daten nicht für ein binnen der drei-monatigen Löschfrist eingeleitetes Ermittlungsverfahren im Einzelfall länger benötigt werden. Die Daten sind dann aus EPSweb zu extrahieren und nach rechtskräftigem Abschluss des Gerichtsverfahrens zu löschen.

9. Beendigung des Einsatzes

Die Beendigung des Einsatzes ist vom Einsatzleiter zu erklären bzw. zu dokumentieren. Ersatzweise wird der letzte Protokolleintrag im Ablaufkalender als Fristbeginn für die Speicherungs- bzw. Archivierungsdauer gerechnet.

Die Rücküberstellung bereits archivierter Einsätze in den aktuellen Bestand (Echteinsätze) ist auf Weisung des Einsatzleiters zulässig.

10. Anbindung an die Beschäftigtendatenbank (BDB)

Zur Steuerung der Benutzer- und Rollenverwaltung in EPSweb werden von der Beschäftigtendatenbank (BDB) die Personenstammdaten von Bediensteten der Bayerischen Polizei nach EPSweb geladen und gespeichert. Dadurch wird eine redundante Datenpflege von Beschäftigtendaten vermieden.

Die BDB-Benutzerstammdaten werden dazu bei der Authentifizierung über die Onlineschnittstelle in Echtzeit abgegriffen und abgeglichen.

Dienstgebäude

Franz-Steidl-Str. 1
85356 Freising

Erreichbarkeit

Telefon : (08161) 952 - 220
Telefax : (08161) 952 - 109
CNP : 7-224 - 220
E-Mail : pp-obn.pp.lit@polizei.bayern.de
Internet : http://www.polizei.bayern.de/oberbayern_nord/

Besuchszeiten

Mo.-Do. : 08.00-16.00 h
Freitag : 08.00-14.00 h

Öffentl. Verkehrsmittel

Stadtbus Freising 634
Station: Attaching / Raiffeisenstr.